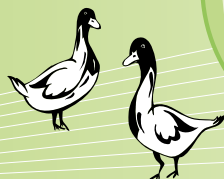


Dommitzsch Info

Amtsblatt der Stadt Dommitzsch und der Ortsteile
Mahlitzsch, Wörblitz, Greudnitz und Proschwitz



Jahrgang 26 • Nummer 8
2. August 2017

Nächste Ausgabe:

Mittwoch, den
6. September 2017

Redaktionsschluss:

Mittwoch, den
23. August 2017

Inhalt

Amtliche Bekanntmachungen	Seite 2
Bekanntgaben der Stadtverwaltung	Seite 4
Bereitschaftsdienste	Seite 7
Kirchliche Nachrichten	Seite 8
Jubilare	Seite 8
Vereine und Verbände	Seite 9
Veranstaltungen	Seite 10
Was sonst noch interessiert	Seite 11



www.dommitzsch.de

***Kindergartenzeit adé,
jetzt lernt ihr das ganze ABC.
Stolz werdet ihr euren Ranzen tragen
und neugierig so manches erfragen!***



***Die Bürgermeisterin Frau Karau
und ihr Team wünschen allen Kindern
zum Schulanfang einen tollen Start &
eine spannende Zeit in der Schule.***

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

der Gemeindebehörde über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24. September 2017

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für

☐ die Gemeinde ☒ die Wahlbezirke der Stadt

Dommitzsch

wird in der Zeit vom 4. September 2017 bis 8. September 2017 während der allgemeinen Öffnungszeiten

Ort der Einsichtnahme

Stadtverwaltung Dommitzsch, Einwohnermeldeamt, Zimmer 9, Markt 1, 04880 Dommitzsch
(nicht barrierefrei)

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 4. September 2017 bis zum 8. September 2017, spätestens

am 8. September 2017 bis

Uhrzeit

12.00

Uhr, bei der Gemeindebehörde

Stadtverwaltung Dommitzsch, Einwohnermeldeamt, Zimmer 9, Markt 1, 04880 Dommitzsch

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 3. September 2017 **eine Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis

Nummer und Name

151-Nordsachsen

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder
durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- 5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

- a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 3. September 2017) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 8. September 2017) versäumt hat,

- b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung oder der Einspruchsfrist nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung entstanden ist,
- c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Gemeindebehörde gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 22. September 2017, 18.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Wahlberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte
- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,
 - einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag,
 - einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen hellroten Wahlbrief-umschlag und
 - ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform

ausschließlich von der Deutschen Bundespost AG
unentgeltlich befördert.

Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Ort, Datum

Dommitzsch, den 25.07.2017



Die Gemeindebehörde

Karau
Bürgermeisterin

In der Sitzung des Stadtrates vom 27.06.2017 wurden folgende Beschlüsse gefasst

Beschluss-Nr.: 36-5/2017

Vergabe von Dienstleistungen zur Herstellung eines Amtsblattes der Verwaltungsgemeinschaft Dommitzsch, Elsnig und Trossin an LINUS WITTICH Medien KG in Herzberg (Elster).

Beschluss-Nr.: 37-5/2017

Ausweisung der Flurstücke 181/9 und 183/2 (Querweg - Grünfläche nahe Spielplatz) zu einem Eigenheimstandort.

Beschluss-Nr.: 38-5/2017

Zustimmung zur Realisierung des Bauvorhabens „Erneuerung Straßenbeleuchtung Commende“ und Genehmigung von außerplanmäßigen Mitteln für das Haushaltsjahr 2017 und 2018.

Beschluss-Nr.: 39-5/2017

Genehmigung von überplanmäßigen Mitteln für die Unterhaltung der Gebäude und baulichen Anlagen für GLM Sportstätten.

Bekanntgaben der Stadtverwaltung

Öffnungs- und Sprechzeiten der Stadtverwaltung und des Informationszentrums

Montag	9:00 – 12:00 Uhr	
Dienstag	9:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Freitag	9:00 – 12:00 Uhr	

Sprechzeiten der Bürgermeisterin

Wir bitten um Terminvereinbarung unter 034223 43911
Grundsätzlich werden Sprechzeiten am Dienstagnachmittag angeboten.

Verzeichnis über E-Mail-Adressen:

Sekretariat: rathaus@stadt-dommitzsch.de

Frau Ciezki

Hauptamt: hauptamt@stadt-dommitzsch.de

Frau Götz, Frau Rath, Frau Just,

Frau Atzler, Herr Peters, Frau Bienwald

Kämmerei: kaemmerei@stadt-dommitzsch.de

Herr Busse, Frau Weiße, Frau Kürsten, Frau Henze, Frau Traube, Frau Rudl

Bauamt: bauamt@stadt-dommitzsch.de

Frau Sonntag, Frau Haugk, Frau Beckers, Herr Kurth

Informationszentrum: infocenter@stadt-dommitzsch.de

Frau Rath

Öffnungszeiten der Bibliothek

Montag u. Donnerstag: 13:00 – 18:00 Uhr

Dienstag u. Freitag: 10:00 – 15:00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Telefon: 034223 48701/Fax 034223 48700

E-Mail: bibliothek_dommitzsch@t-online.de

Öffnungszeiten des Museums der Stadt Dommitzsch

Das Museum ist im Winterhalbjahr geschlossen.

Das Museum kann nach rechtzeitiger Terminabsprache auch außerhalb der Öffnungszeiten besichtigt werden.

Anmeldungen sind unter 034223/43911 oder 034223 43924 möglich.

Eintritt:	Erwachsene:	1,00 €
	Schüler und Studenten	0,50 €

Kindertagesstätte „4 Jahreszeiten“ Dommitzsch

Leipziger Straße 74A

04880 Dommitzsch

Telefon 034223 60580/Fax 034223 605846

E-Mail: kita-bachmann@hotmail.de

Telefonverzeichnis der Stadtverwaltung Dommitzsch

Vorwahl: 034223

Telefonnummer: 4390

Fax: 43919

Bürgermeisterin

Frau Karau über 43911

Sekretariat

Frau Ciezki 43911

Hauptamt

Frau Götz 43920

Frau Rath 43924

Frau Just 43922

Frau Atzler 43923

Herr Peters 43921

Frau Bienwald 43923

Bau- und Wohnungswesen

Frau Sonntag 43940

Frau Haugk, Frau Beckers 43941

Herr Kurth 43942

Kämmerei

Herr Busse 43930

Frau Weiße 43931

Frau Traube, Frau Rudl 43932

Frau Henze, Frau Kürsten 43933

Bekanntgabe der Friedensrichterin

Im August 2017 findet kein Sprechtag statt.

Der nächste findet am 14. September 2017 in der Zeit von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Rathaus der Stadt Dommitzsch im Zimmer 8 statt.

Gisela Rummel
Friedensrichterin

Bekanntgabe des Ortsvorstehers

Die nächste Sprechstunde durch den Ortsvorsteher für die Einwohner der Ortsteile Wörblitz, Grednitz und Proschwitz wird im Vereinshaus Wörblitz am

Mittwoch, 6. September 2017, 17.00 Uhr
durchgeführt.

Patrick Marzog
Ortsvorsteher

Polizeistandort Dommitzsch, Weidenhainer Weg 16

Sprechzeiten: Mittwoch und Freitag 10:00 bis 12:00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Telefon: 034223 45561

Mobil - Frau Schmidt: 0173 9618304

Mobil - Herr Pleiß: 0173 9618367

Information aus dem Bauamt

Nachdem am 10. April 2017 der „Spatenstich“ für die „Anbindung des Gewerbegebietes Süds an die B 182“ in Dommitzsch erfolgte, hat sich einiges auf der Baustelle getan, wie Sie dem Foto entnehmen können.

Mit dem Bau des Kreisverkehrsplatzes wurde im April 2017 begonnen und zwischenzeitlich erfolgten der Einbau der Asphaltdecke sowie der Ausbau der Bankette und der Mulden.



Es fehlt noch die Gestaltung des Kreisverkehrsplatzes, welcher jedoch erst im Herbst 2017 erfolgen wird.

Wir werden Sie über den Verlauf der Bauarbeiten weiterhin auf dem Laufenden halten und hoffen auf ein gutes Gelingen auch für den 2. Bauabschnitt auf der Gemarkung Dommitzsch sowie der Gemarkung Drebligar der Gemeinde Elsnig.

Text: Stadtverwaltung



„Halt bevor's knallt“ – Schulanfänger auf den Straßen von Dommitzsch und Umgebung

Viele Erstklässler nehmen demnächst zum ersten Mal ihren Schulweg unter die Füße. Aufgrund dessen rufen wir Sie liebe Bürgerinnen und Bürger auf, besonders achtsam im Straßenverkehr zu sein. Kinder sind im Straßenverkehr besonders gefährdet, da sie Entfernungen und Geschwindigkeiten schlechter einschätzen können. Wegen ihrer geringen Körpergröße werden sie außerdem leicht von Autofahrern übersehen, wenn sie etwa zwischen parkenden Autos über die Straße laufen. Auch als Radfahrer sind Kinder stärker gefährdet. Daher empfiehlt der ADAC Kindern, - besonders in der dunklen Jahreszeit - reflektierende Kleidung zu tragen.

Daher gilt für alle, Kleine wie Große: Augen auf im Straßenverkehr!

Text: Stadtverwaltung

Zeigen Sie Ihren Kunden,

dass es Sie gibt.

anzeigen.wittich.de

Information zu den Wahllokalen Bundestagswahl

Bei der Bundestagswahl werden folgende Wahllokale eingerichtet:

- 1) Dommitzsch Markt 1 - Rathaus
- 2) Dommitzsch Leipziger Straße 75 - Grundschule
- 3) Wörblitz Pretzcher Straße 14 - Jugendclub

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit der Briefwahl. Die entsprechenden Unterlagen können sie im Einwohnermeldeamt der Stadt persönlich in Empfang nehmen. Es besteht natürlich auch die Möglichkeit die Unterlagen auf dem Postweg bzw. per E-Mail: rathaus@stadt-dommitzsch.de anzufordern. Bitte wählen Sie die Form der Briefwahl, wenn sie am Wahltag persönlich nicht in den Wahllokalen erscheinen können, wie bei Termin- oder Gehbehinderungen.

Bitte beachten Sie, dass das Objekt in Dommitzsch Dübener Straße 5 nicht mehr als Wahllokal ab diesem Jahr zur Verfügung steht. Dieser Wahlbezirk wird den Wahllokale 1 und 2 neu zugeordnet.

Bitte entnehmen Sie aus den Wahlbenachrichtigungen, den Wahlbezirk und somit das entsprechende Wahllokal.

Im Amtsblatt September erfolgen weitere Informationen rund um die Bundestagswahl.

Text: Stadtverwaltung

Das Umweltamt des Landkreises Nordsachsen informiert

Wasserentnahme aus Oberflächenwässern in Trockenwetterzeiten

Wasserentnahmen aus Oberflächengewässern (Flüsse, Bäche, Gräben, Seen und Teiche) haben gesetzliche Grenzen. Im Hinblick auf die trockene und warme Jahreszeit sind verstärkt Wasserentnahmen aus Oberflächengewässern, insbesondere zu Bewässerungszwecken bzw. zum Gartengießen, zu erwarten.

Es gilt jedoch zu berücksichtigen, dass nicht nur Blumen und Gemüsepflanzen vom Austrocknen bedroht sind. Auch die in den Gewässern lebenden Tiere und Pflanzen können ohne Wasser nicht überleben.

Insbesondere bei der Wasserentnahme aus kleinen Bächen und Gräben ist schnell die Grenze überschritten, bei der für die Lebewesen im oder am Gewässer nicht mehr genug Wasser übrig bleibt und dadurch große Schäden angerichtet werden.

Das Landratsamt weist deshalb im Interesse des Gewässerschutzes auf die bestehende Rechtslage hin:

Das Entnehmen von Wasser aus oberirdischen Gewässern (Flüsse, Bäche, Gräben, Seen und Teiche) bedarf nach den geltenden gesetzlichen Bestimmungen grundsätzlich einer **wasserrechtlichen Gestattung**, die **vorher** beim Landratsamt zu beantragen ist (vgl. § 9 Abs. 1 Nr. 1, § 8 Abs. 1 des Wasserhaushaltsgesetzes – WHG).

Ausnahmen von dieser generellen Erlaubnispflicht bestehen **nur in engen Grenzen**, das heißt nur dann, wenn die Wasserentnahme **noch unter den sogenannten Gemeindebrauch bzw. den Eigentümer- oder Anliegergebrauch am Gewässer fällt**.

1. Gemeindebrauch

Der Gemeinverbrauch steht grundsätzlich jedermann zu. Dabei ist jedoch zu berücksichtigen, dass die erlaubnisfreie Wasserentnahme **nur durch Schöpfen mit Handgefäßen** (also nur in geringen Mengen) erfolgen darf (vgl. § 16 Abs. 1 Sächsisches Wassergesetz – SächsWG).

Eine **Entnahme mittels Entnahmeleitung mit oder ohne Pumpe** ist im Rahmen des Gemeindebrauchs lediglich aus Flüssen mit größerer Wasserführung und **auch dort nur in**

geringen Mengen für das Tränken von Vieh und den häuslichen Bedarf der Landwirtschaft möglich, eine Feldbewässerung scheidet jedoch aus.

2. Eigentümer- und Anliegergebrauch

Der Eigentümergebrauch (vgl. § 26 WHG) an einem oberirdischen Gewässer setzt zunächst voraus, dass der Nutzer überhaupt Eigentümer des Gewässergrundstückes ist. Aber auch dann darf Wasser für den eigenen (auch landwirtschaftlichen) Bedarf nur entnommen werden, wenn dadurch **keine nachteiligen** Veränderungen der Eigenschaften des Wassers, keine wesentliche Verminderung der Wasserführung, keine andere Beeinträchtigung des Wasserhaushaltes und keine Beeinträchtigung (d. h. tatsächliche und spürbare Behinderung) anderer (z. B. Inhaber von Rechten und Befugnissen, Gemeingebrauchs- und andere Anliegergebrauchsausübende) zu erwarten ist. Bei anhaltender Trockenheit und entsprechend niedrigen Wasserständen haben jedoch **bereits geringfügige Wasserentnahmen nachteilige Auswirkungen auf die Gewässerökologie v. a. in den kleineren Gewässern (Fischsterben, trockenes Bachbett), so dass die Wasserentnahme nicht mehr vom Eigentümer- bzw. Anliegergebrauch gedeckt ist.**

Diese Einschränkungen gelten im vollen Umfang auch für den Anliegergebrauch. (Anlieger = Eigentümer der an oberirdischen Gewässer angrenzenden Grundstücke und die zur Nutzung der Grundstücke Berechtigten).

Ein Anliegergebrauch an Bundeswasserstraßen oder sonstigen Gewässern, die schiffbar oder künstlich errichtet sind, ist grundsätzlich ausgeschlossen.

Weiterhin sind Einbauten jeder Art im Gewässer, die zum Zwecke des Aufstauens ohne vorherige Gestattung errichtet wurden, in jedem Falle unerlaubt und müssen beseitigt werden.

Das Landratsamt bittet daher um größte Zurückhaltung bei der Wasserentnahme in der sommerlichen Trockenperiode. Insbesondere ist die Wasserentnahme bei Niedrigwasser in jedem Fall einzustellen.

Die untere Wasserbehörde wird die Wasserentnahmen in den Sommermonaten verstärkt kontrollieren.

Vorsorglich wird an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass Verstöße gegen die wasserrechtlichen Vorschriften als Ordnungswidrigkeiten mit empfindlichen Bußgeldern geahndet werden können.

Für Rückfragen steht Frau Stephens im Umweltamt unter der Telefonnummer 03423 70974127 gern zur Verfügung.

Der Abwasserzweckverband „Sachsen Nord“ Dommitzsch informiert

Entsorgung von Kläranlagen und geschlossenen Gruben

Gemäß § 4 Abs. 1 - 3 der Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und geschlossenen Gruben des Abwasserzweckverbandes Sachsen-Nord vom 15.12.1999 wird die ALBA Sachsen GmbH die im folgenden genannten Grundstücke nach Tourenplan entsorgen.

Alle Grundstückseigentümer, Erbbauberechtigte oder der sonstig dinglich zur baulichen Nutzung Berechtigte (Überlassungspflichtige) werden auf die Wahrnehmung und Einhaltung der o.g. Entsorgungssatzung hingewiesen.

Die Entsorgung erfolgt an Wochentagen in der Zeit von 7.00 Uhr – 18.00 Uhr.

Da der Wartungs- und Pflegezustand der einzelnen Kleinkläranlagen und geschlossenen Gruben nicht vollständig dem AZV bekannt ist, kann es zu Verschiebungen im Tourenplan kommen.

Wird von den Überlassungspflichtigen eine detaillierte Terminabstimmung gewünscht, so kann dies unter folgender Telefonnummer **(034223 40453) oder (0160 7760359) oder** bei der ALBA Sachsen GmbH **(034927 70028)** vorgenommen werden.

Entsorgungstermine 2017

Ort	Straße/Nr.	Tag
Dommitzsch	Mittelweg 01 - 09, Kurze Str. 01 - 18 Jahnstr. 3 Elbstr. 15, Auweg 02/ Schäferei Lüdecke, Commende 3, Zur Anhöhe 14	29.08.2017
Dommitzsch	Wittenberger Str. 02 - 15a, Dübener Str. 6	05.09.2017
Dommitzsch	Ausbau 01 - 13, Heideweg 1-14	12.09.2017

Zusätzliche Annahme von Baum- und Heckenschnitt aus privaten Haushalten an folgenden Terminen

für die Deponie Scherbelberg in Dommitzsch:

Samstag, 12.08.2017 09.00 – 12.00 Uhr

Samstag, 26.08.2017 09.00 – 12.00 Uhr

für die Deponie Wörblitz:

keine Annahme

Zu beachten ist, dass die Abfälle Baum- und Heckenschnitt, Laub und Rasen nur von privaten Haushalten angenommen werden.

Angenommen wird Baum und Heckenschnitt bis zu einem Durchmesser von 15 cm und einer Länge von maximal 2,00 m. Weitere Informationen entnehmen Sie selbst dem Abfallkalender.



„Dommitzsch-Info“

Das „Amtsblatt der Stadt Dommitzsch erscheint monatlich, jeweils mittwochs.

- Herausgeber:
Stadt Dommitzsch, Markt 1, 04880 Dommitzsch
Verlag und Druck:
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (0 35 35) 4 89 -0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Die Bürgermeisterin der Stadt Dommitzsch, Frau Heike Karau, Sitz 04880 Dommitzsch
- Verantwortlich für Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0 vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Bereitschaftsdienste

Sprechzeiten der Arztpraxen (August-Bebel-Straße in Dommitzsch)

Dipl.-Med. Frank Buchold, Facharzt für Allgemeinmedizin
(Telefon: 034223 40291 oder 0171 8513646)

Mo. - Fr. 07:00 Uhr – 11:00 Uhr
Mo., Di. u. Do. 15:00 Uhr – 18:00 Uhr
Fr. 13:00 Uhr – 15:00 Uhr - Außenstelle
Weidenhain
und nach Vereinbarung

Urlaub vom 14.08.2017 bis 18.08.2017

SR Dr. med. H. Liebau (Telefon 034223 40292)

Mi., Do., Fr. 07:30 Uhr – 11:00 Uhr

Urlaub vom 28.08.2017 bis 08.09.2017

FÄ für Allgemeinmedizin Frau Dr. med. K. Hontzek
(Telefon 034223 40292)

Mo. 08:30 Uhr – 12:00 Uhr und 15:00 Uhr – 17:30 Uhr
Do. 08:30 Uhr – 11:30 Uhr und 15:00 Uhr – 17:30 Uhr
Di., Mi., Fr. 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Servicetelefon in der Gemeinschaftspraxis

Dres. H. Liebau und K. Hontzek zum Bestellen von Dauerrezepten und Routineüberweisungen: 034223 619622

Zahnarztpraxis Dr. Diethild Walther

Dr. Diethild Walter Telefon: 034223 40643

Mo. u. Mi. 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 15:00 Uhr – 18:00 Uhr
Di. 08:00 Uhr – 13:00 Uhr
Do. 08:00 Uhr – 13:00 Uhr
Fr. 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Zahnarzt Silvio Schmidt Telefon: 034223 609733

Martinikirchhof 10, 04880 Dommitzsch

Mo. 08:00 Uhr – 08:30 Uhr Schmerzprechstunde
Di. 08:30 Uhr – 12:00 Uhr und 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Mi. Nur nach Vereinbarung
Fr. 08:30 Uhr – 12:00 Uhr

Notdienst am 19.08.2017 und 20.08.2017 von 09.00 bis 11.00 Uhr

Urlaub vom 01.08.2017 bis einschließlich 06.08.2017

Informationen über Bereitschaftsdienste von Ärzten, Zahnärzten und Apotheken für unsere Region erhalten Sie unter den Rufnummern: 116117

Öffnungszeiten der Mohren-Apotheke

August-Bebel-Straße

04880 Dommitzsch

Telefon: 034223 40289, Fax: 034223 40698

Montag – Freitag 07:15 – 12:30 Uhr
und 15:00 – 18:00 Uhr
Sonntag 08:30 – 11:00 Uhr

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis

Dr. J. Drechsel, Dr. A. Arndt

04860 Torgau, Steinweg 2

Tel.: 03421 712033

Die diensthabenden Tierärzte sind unter der Nummer: 03421 712033 (Praxis) jederzeit erreichbar.

Bitte rufen Sie auch außerhalb der Öffnungszeiten bzw. Rufbereitschaften unter folgender Nummer an: 03421 712033! Wir versuchen für Sie da zu sein oder können Ihnen evtl. telefonisch weiterhelfen!

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 09:00 Uhr – 11:00 Uhr und 13:30 Uhr – 18:00 Uhr
und jeden Samstag von 15:00 Uhr – 17:00 Uhr
Die aktuelle Rufbereitschaft finden Sie auch unter
www.tierarztpraxis-in-torgau-steinweg2.de

Tierarztpraxis für Klein- und Heimtiere

Dr. Silke Geßwein

Straße der Jugend 17, 04880 Dommitzsch

Telefon: 034223 48403, Mobil: 0172 3465547

Sprechzeiten:

Mo. - Do. 09:00 Uhr – 11:00 Uhr

Mo., Mi., Do., Fr. 14:30 Uhr – 17:30 Uhr

Sa. nach kurzfristiger Terminabsprache

Bereitschaftsdienst: vom 25.08. bis 31.08.2017

In Notfällen auch außerhalb der Sprech- und Bereitschaftszeiten bitte anrufen.

Havarie-Notdienst

Seit 28. Juni 2016 ist die Integrierte Rettungsleitstelle Leipzig für unseren Bereich zuständig.

Die Notrufnummer **112** bleibt bestehen. Sie wird für das Gebiet des Landkreises Nordsachsen automatisch auf die IRLS Leipzig umgeleitet.

Die Rufnummer für die Organisation des Krankentransportes ist unter der 0341 19222 erreichbar.

Störungsdienst – Wasserversorgung

Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung Torgau-Westelbien

Am Wasserturm 1, 04860 Torgau

Bereitschaftsdienst: Telefon 0163 7436201

Störungsdienst – Abwasser

AZV Sachsen-Nord Dommitzsch (24 h)

Telefon 0160 96237220

AZV Sachsen-Nord Dommitzsch, (während der Dienstzeit)

Telefon 034223 41646

Fäkalentsorgung Herr Schröder,

Telefon 0160 7760359/ 034223 40453

Fäkalentsorgung ALBA (während der Dienstzeit)

Telefon 034927 70028

Störungsdienst – Stromversorgung

enviaM – Mitteldeutsche Energie AG

Telefon: 0800 2305070

Störungsdienst – Gasversorgung

Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH

Filderstädter Straße 6 04758 Oschatz

Telefon 03435 67110

Montag von 7:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Dienstag von 7:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Mittwoch - Freitag von 7:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Außerhalb der Dienstzeit:

Leitstelle Leipzig: Telefon 0180 22009

Störungshotline MITNETZ GAS

Telefon: 0800 2 200 922

kostenfrei, 24 Stunden erreichbar

Kirchliche Nachrichten

Mitteilungen der Kirchspiele Dommitzsch-Trossin und Süptitz über Veranstaltungen und Gottesdienste im August 2017

Gottesdienste

Sonntag, 6. August

9:00 Uhr Gottesdienst in Roitzsch

Samstag, 12. August

14:00 Uhr Gottesdienst zum Patronatsfest auf dem Gutshof
Großwig

Sonntag, 13. August

10:00 Uhr „Gottesdienst mal anders“ in Dahlenberg

Sonntag, 20. August

14:00 Uhr „Gottesdienst anders“-Sommerkirche in Neiden,
mit anschl. Kaffeetrinken

Samstag, 26. August

14:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Falkenberg

Sonntag, 27. August

14:00 Uhr Sommerkirche mit Gitarrenensemble und Chor in
Trossin

Christenlehre in Dommitzsch 1. - 4. Klasse

mittwochs 15:30 - 16:30 Uhr

16. August, 23. August, 30. August

Christenlehre in Trossin 1. - 4. Klasse

dienstags 14:30 - 15:30 Uhr

15. August, 22. August, 29. August

Kinderkirche in Dommitzsch (ab 4 Jahre)

mittwochs 15:00 - 16:00 Uhr

9. August

Christenlehre in Dommitzsch 5. & 6. Klasse

freitags 16:30 - 18:30 Uhr

wird noch bekannt gegeben

Konfirmanden 7. Klasse und 8. Klasse

wird noch bekannt gegeben!

Jugendkreis

freitags 19:00 Uhr nach Absprache

Frauenkreis in Dommitzsch

donnerstags 14:00 Uhr

10. August, 24. August

Kirchspielchor

Termine nach Absprache

Gitarrengruppe

Termine nach Absprache

Ansprechpartner:

Gemeindesekretärin Maria Schmidt, 034223 48744

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Montag: 9 bis 12 Uhr

Donnerstag: 15 bis 18 Uhr

Gemeindepädagogin Susann Gaudig, 0163 8473725

Pfarrer Johann-Hinrich Witzel, 034223 41657,

hh.witzel@o2online.de

Katholische Gottesdienste in Dommitzsch vom 01.08.2017 bis zum 03.09.2017

Sonntag, Verklärung des Herrn, 06.08.2017

10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 19. Sonntag im Jahreskreis, 13.08.2017

10:00 Uhr Hl. Messe in Torgau

Dienstag, Mariä Himmelfahrt, 15.08.2017

18:00 Uhr Patronatsfest mit anschl. Beisammensein

Sonntag, 20. Sonntag im Jahreskreis, 20.08.2017

08:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 21. Sonntag im Jahreskreis, 27.08.2017

10:00 Uhr Hl. Messe in Torgau

Sonntag, 22. Sonntag im Jahreskreis, 03.09.2017

10:30 Uhr Wallfahrtshochamt auf der Huysburg

Aktualisierungen und Änderungen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.

Jubilare

*Einen herzlichen Glückwunsch an alle Jubilare
verbunden mit der besten Gesundheit und noch viel
Lebensfreude wünschen die Bürgermeisterin
Frau Heike Karau und ihr Team.*

*„Die Fähigkeit glücklich zu leben,
kommt aus einer Kraft,
die unserer Seele inne wohnt.“*

am 12.08. Frau Irmgard Mühlner zum 85. Geburtstag

im OT Proschwitz

am 11.08. Frau Charlotte Dietrich zum 90. Geburtstag

im OT Greudnitz

am 29.08. Herrn Egon Schmandtke zum 85. Geburtstag

*Frau Ella Haufe
zum 85. Geburtstag
am 25. Juni 2017*

*Frau Inge Steinacker
zum 80. Geburtstag
am 29. Juni 2017*



*Eheleute Ernst und Christa Geppert
zum 65. Hochzeitstag am 5. Juli 2017.
Weitere Glückwünsche erhielten sie auch
von unserem Ministerpräsidenten Stanislaw Tillich.*



*Frau Charlotte Czysla
zum 80. Geburtstag
am 7. Juli 2017*



Frau Elfriede Nicolaus
zum 80. Geburtstag
am 13. Juli 2017



Frau Edith Koch
zum 85. Geburtstag
am 14. Juli 2017



Vereine und Verbände

Einladung!

Die Volkssolidarität Gruppe 4 lädt zur **Grillparty am 09.09.2017** im Töpferweg 3 bei Müllers ein.

Beginn: 14.00 Uhr Kaffee trinken - bitte Kaffeegedeck mitbringen -

Danach eine kleine Überraschung, bitte bis 30.08.2017 anmelden.

Es folgt keine schriftliche Einladung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Vorstand Gr. 4 VS
Sandmann

Dommitzscher Kegelclub 77

Nachdem die Sommerpause der Kegler zu Ende ist, wird die volle Aufmerksamkeit dem neuen Spielplan für die Spielsaison 2017/2018 in den Vordergrund gestellt. Der Dommitzscher Kegelclub 77 wird wie im vergangenen Jahr, mit einer Bundesligamannschaft (männl.) einer Verbandsliga (weibl.), sowie mit einer Bezirksliga (männl.) und einer Damenmannschaft Kreisliga an den Start gehen.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei unserer Bürgermeisterin Frau Karau und bei dem Stadtrat für die finanzielle Hilfe bedanken. Um den Anlaufbereich, sowie die Sicherheit im Bereich der Stellautomaten zu gewährleisten. Ohne sie wäre die Zulassung unserer Kegelanlage für die kommende Saison nicht möglich gewesen.

Anschließend die Termine für die Heimspiele unserer Bundesliga. Alle Heimspiele der Bundesligamannschaft beginnen 14:00 Uhr.

23.09.2017	gegen ESV Lok Rudolfstadt
30.09.2017	gegen KSV 1991 Freital
21.10.2017	gegen SV Blau Weiß Deutzten
11.11.2017	gegen SG Grün Weiß Mehltheuer
02.12.2017	gegen ATSV Feiberg
16.12.2017	gegen KTV Zeulenroda
03.01.2018	gegen TSV 90 Zwickau
24.02.2018	gegen Blau Weiß Auna
17.03.2018	gegen SV Markranstädt 1990

Der Vorstand



Dommitzsch SV „Grün Weiß“ e. V.

Das sind wir ...

- 230 Mitglieder zwischen 3 und 87 Jahren
- Volleyball, Kindersport, Tischtennis und Fußball
- 17 Übungsleiter
- Aktivzentrum mit Sportplatz, Beachvolleyballfeld, Kabinen-trakt und einem schönen Vereinsheim zum Verweilen.

Wir sind ein Verein mit einer traditionsreichen Geschichte. Unser Verein kann auf gute Jahre zurückblicken. Mit viel Herzblut und der Verbundenheit zu unserer Stadt und den umliegenden Gemeinden wird seit Jahrzehnten Sport getrieben. Viele Kinder beginnen in unserem Verein Sport zu treiben und lernen das ABC des Volleyballs, des Fußballs und/oder des Tischtennissports. Schon 3-Jährige lernen bei Sandy Füssel sich spielerisch sportlich zu bewegen und sich in kleinen Wettkämpfen zu beweisen. In einem so großen Verein ist immer viel zu tun, sowohl im sportlichen als auch im organisatorischen Bereich. Diese Arbeit wird ausschließlich im Ehrenamt erledigt. Eine Arbeit, die nicht genug zu würdigen ist.

Mit der Schließung der Mittelschule in unserer kleinen Stadt vor einigen Jahren kamen auch die Schwierigkeiten für den Fortbestand unserer Sportmannschaften. Nicht einfach, wie sich jeder denken kann. Mit Dieter Kurth, der ständig bemüht ist, fußballinteressierte Kinder für unseren Verein heranzuziehen, über Bea Enge und Katja Atzler, die unsere Jugend im Bereich Volleyball trainiert und Silvio Schmidt, der die Kinder und die Erwachsenen in unserer jüngsten Sportart - dem Tischtennis - vorantreibt, ist das Sportleben im Verein gekennzeichnet.

Aber auch die Herrenmannschaften im Volleyball unter der Führung von Ronald Jäkel, die Herrenmannschaft im Fußball unter der Regie von Marcus Ritter, die Juniorenteams im Fußball mit den Übungsleitern Christian Heider und Steffen Herrmann, Andre Hüttenheber und Katrin Jacob, Knut Kühne und Thorsten Zwingmann, die Freizeitdamenmannschaft im Volleyball mit Holger Schumann und die „Alten Herren“ im Fußball mit Gerd und Gunter Dorn bilden das Geflecht unseres Vereins.

Lothar Forstner, ein Urgestein unter den Fußballschiedsrichtern und bekannt weit über die Grenzen unseres Landkreises hinaus ist ein wichtiger Garant für den DSV, wie auch alle anderen Schiedsrichter im Volleyball und Fußball unseres Vereins.

Und Sie – was machen Sie in Ihrer Freizeit? Schauen Sie doch mal vorbei.

Vorläufige Spielansetzungen

Fußball – Herren – Nordsachsenliga:

19.08.2017	DSV – SC Hartenfels Torgau	15.00 bzw. 18.00 Uhr
26.08.2017	SV Mügeln Ablaß – DSV	15.00 Uhr
09.09.2017	DSV – Dobersch./Mockr.	15.00 Uhr
16.09.2017	FSV Beilrode – DSV	15.00 Uhr
23.09.2017	SV Laußig – DSV	15.00 Uhr
30.09.2017	DSV – FC Elbaue Torgau	15.00 Uhr
15.10.2017	SV Zwochau – DSV	15.00 Uhr
21.10.2017	DSV – FSV Wermsdorf	15.00 Uhr
28.10.2017	FV Bad Düben – DSV	15.00 Uhr
04.11.2017	DSV – Radefelder SV	14.00 Uhr

12.11.2017

FSV Wacker Dahlen – DSV

14.00 Uhr

18.11.2017

DSV – SV Schenkenberg

14.00 Uhr

25.11.2017

FSV Krostitz II – DSV

14.00 Uhr

02.12.2017

Hartenfels Torgau – DSV

14.00 Uhr

03.03.2018

DSV – SV Mügeln-Ablau

15.00 Uhr

10.03.2018

SV Dober. Mockr. – DSV

15.00 Uhr

17.03.2018

DSV – FSV Beilrode

15.00 Uhr

24.03.2018

DSV – SV Laußig

15.00 Uhr

15.04.2018

FC Elbaue Torgau – DSV

14.00 Uhr

21.04.2018

DSV – SV Zwochau

15.00 Uhr

28.04.2018

FSV Wermsdorf – DSV

15.00 Uhr

05.05.2018

DSV – FV Bad Döben

15.00 Uhr

13.05.2018

Radefelder SV – DSV

14.00 Uhr

26.05.2018

DSV – FSV Wacker Dahlen

15.00 Uhr

02.06.2018

SV Schenkenberg – DSV

15.00 Uhr

09.06.2018

DSV – FSV Krostitz II

15.00 Uhr

Karina Kühne

Vorstand

Veranstaltungen

Wörlitzer Heimatverein e.V.

lädt ein zum
DORFFEST

02.09.2017 ab 15:00 Uhr
am Vereinshaus in Wörlitz

15:00 Uhr Ein - Mann - Orchester Roland Kühne

ab ca. 19:00 Uhr Lampionumzug durch Wörlitz

ab 20:00 Uhr Musik für Jung & Alt mit
DJ Bommel

21:00 Uhr Überraschungsgast aus der Region

*Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Hüpfburg, Knüppelkuchen, Feuerschale
und vieles mehr...*

MDR-Kräuterhexe Grit Nitsche zu Gast in der Dommitzsch Bibliothek

Am 6. September, 19 Uhr in der Stadtbibliothek Dommitzsch
Erleben Sie magische Genüsse in einer kulinarisch-literarischen Veranstaltung

Eintritt: 10,00 € Vorverkauf/12,00 € Abendkasse
Vorbestellung unter 034223 48701
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Mehr Informationen finden Sie in der Rubrik „Was sonst noch interessiert“ unter Informationen der Stadtbibliothek.

Tag der offenen Tür anlässlich „20 Jahre Schießsportclub Neiden 1997 e. V.“

Seit nun mittlerweile 20 Jahren besteht der Schießsportclub Neiden 1997 e. V.

Durch eine intensive Vereinsarbeit und die erfolgreiche sportliche Betreuung ist es dem Verein gelungen, sich über die Grenzen der Region hinweg bekannt zu machen. So nahmen Sportler des Vereins erfolgreich an nationalen Wettkämpfen bis hin zu Weltmeisterschaften teil.

Aber auch das Areal selbst, welches sich die Mitglieder innerhalb der letzten 20 Jahre geschaffen haben, gibt es mit seinen Schießsportanlagen sachsenweit kein zweites Mal.

Das was der Verein in den letzten 20 Jahren erreicht hat, soll nun gebührend gefeiert werden. Deshalb veranstaltet der SSC Neiden am 20. August 2017 von 9 - 15 Uhr einen „Tag der offenen Tür“. Ab 9 Uhr bietet der SSC Neiden auf seinem Areal auf dem Österreicher in Neiden Schnupperschießen für die Gäste auf allen Ständen an. Auch das Laserschießen für die kleinen sowie großen Gäste bringt dabei eine Menge Spaß. Der Schießhänger ist ebenfalls geöffnet. Für die Kids steht eine Kletterburg zur regen Nutzung bereit.

Ab 12 Uhr kann ein Imbiss vom Grill verzehrt werden, somit ist gegen Hunger und auch Durst alles bestens organisiert. Neumitglieder zahlen an diesem Tag übrigens nur die Hälfte der üblichen Aufnahmegebühr.

Was: „Tag der offenen Tür“ zum 20-jährigen Bestehen des Schießsportclub Neiden 1997 e. V.
Wann: Sonntag, 20. August 2017, 9 - 15 Uhr
Wo: Am Österreicher 9, 04880 Elsnig OT Neiden

Pressesprecherin SSC Neiden
Diana Kammer

Alles aus einer Hand.

Unser Leistungsspektrum:
Beraten. Gestalten. Drucken. Verteilen.



Außerdem: Kalender | Blöcke | Plakate | Broschüren
Zeitschriften | Postkarten | Briefpapier u.v.m.



LINUS WITTICH MEDIEN KG
An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster)
Tel. 03535 489-0 | info@wittich-herzberg.de
www.wittich.de oder wenden Sie sich
vertrauensvoll an Ihre/n Medienberater/-in!

Kinder- Dorf- und Country-Fest

12. 08. 2017
ab 14.00 Uhr in

DAHLENBERG

9.00 Uhr – Angeln für Kinder am Dorfteich

ab 14.00 Uhr – buntes Familienprogramm

auf dem Dorfplatz

(Spiele, Dudellumpi,

Eisenbahn, Reiten,

Schießstand, Indianer, Linedance ...)

20 Uhr – Live Band „Tanglewood & Co“

23 Uhr – Höhenfeuerwerk

DJ Kaktus

Der Festplatz war gut besucht und die Kinder konnten sich bei herrlichem Sonnenschein auf den Hüpfburgen und der Bungee-Trampolin-Anlage richtig austoben.

Die Stadt stand am letzten Juni-Wochenende in Feierlaune.



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Stadtverwaltung

Am Sonntagnachmittag stand der Naturmarkt mit seinen kulinarischen Angeboten von Produzenten aus unserer Region und von weiter her im Mittelpunkt. Für die Kinder gab es viele Mitmachangebote.

Was sonst noch interessiert

Gans(z) Dommitzsch feierte das 34. Gänsebrunnenfest

Auch in diesem Jahr war das Gänsebrunnenfest wieder ein gelungener kultureller Höhepunkt in Dommitzsch. Der Reiz des diesjährigen Festes war, dass sich Bewährtes mit Neuem mischte.

Ein abwechslungsreiches Programm wurde in den drei Tagen geboten. Für jeden war etwas dabei. Ob Freitag, Samstag oder Sonntag, viele Dommitzschener und ihre Gäste sowie Besucher aus nah und fern fanden den Weg zum Festplatz. Trotz des Unwetters am Donnerstag, welcher großen Schaden angerichtet hat, wurde in Dommitzsch ausgiebig gefeiert.

Das Gänsebrunnenfest wurde von der Bürgermeisterin Frau Heike Karau eröffnet.



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Stadtverwaltung

Anziehungspunkt um die Mittagszeit war die Gulaschkanone des Fördervereins der Feuerwehr Dommitzsch 2007 e. V. mit Ihrer selbst gemachten Erbsensuppe. Innerhalb kürzester Zeit wurden rund 300 Portionen an den Gast gebracht.

Die Mitglieder der Volkssolidarität Gruppe I-III und Gruppe IV haben die Besucher mit leckeren selbst gebackenen Kuchen und frischen Kaffee am Sonnabend und Sonntag verwöhnt.



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Stadtverwaltung

Voller Spannung schauten die Eltern, Großeltern sowie Besucher des Festes dem Programm unserer Kindertagesstätte und der Drums-Alive-Kindergruppe aus Dommitzsch zu. Mit viel Schwung und Elan gab es viele Tänze und Gesangseinlagen. Durch das Kinderprogramm führte Frau Zugowski, welche als Clown verkleidet, dem Ganzen eine besondere Note verlieh.



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Stadtverwaltung

Die „Geilen Guggen“ aus Belgern sorgte bei der Dommitzsch Hausfete für Stimmung am Freitag und das Tanzbein konnte zur Life-Musik am Sonnabend rege geschwungen werden.



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Stadtverwaltung

Höhepunkt am Sonntag war der traditionelle Weckumzug. Die Vereine haben sich wieder etwas einfallen lassen. Es gab Interessantes, Historisches und manch Ausgefallenes zu bewundern. Fahnenträger Herrn Kurth führt gemeinsam mit seiner Tochter den Umzug an.



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Objektiv Event



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Objektiv Event



Bild: Objektiv Event



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Objektiv Event



Bild: Objektiv Event



Die Teilnehmer am Weckumzug wurden durch die Bürgermeisterin auf dem Festplatz begrüßt und jedem Verein wurde eine Teilnahmeurkunde ausgereicht. Ein kleiner Höhepunkt zum Abschluss des Weckumzuges waren die Brieftauben, welche für Frieden und Glück stehen.

Bild: Objektiv Event



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Stadtverwaltung

Von vielen gut besucht und sehnsüchtig wieder erwartet war das Blaskonzert der Kemmlitzer Blasmusikanten. Da wurde natürlich zur zünftigen Blasmusik auch gern das Tanzbein geschwungen.



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Stadtverwaltung

Zu einem festen Programmteil zählt der Auftritt der Faschingsvereine. Der Wörlitzer Fastnachtverein „LaWie“ und der Elsniger Faschingsclub e. V. haben ihr Tänze und ihr Können unter Beweis gestellt. Die Funken aus beiden Vereinen haben mächtig beeindruckt und viel Applaus erhalten.



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Stadtverwaltung

Das Gänsebrunnenfest in Domnitzsch lud auch in diesem Jahr zahlreiche Besucher zum Flanieren, Schauen, Spielen und Plaudern ein. Mit einer richtigen Treffsicherheit beim Torwandschießen konnte man sogar ein Auto gewinnen.



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Stadtverwaltung



Bild: Stadtverwaltung

Wir möchten allen Akteuren unser herzliches Dankeschön aussprechen, die mit sehr viel Fleiß und Mühe dazu beigetragen haben, dass das Gänsebrunnenfest immer etwas Besonderes ist.

Vielen herzlichen Dank an allen Spendern und Sponsoren, die mit ihrer Geld- und Sachspende bzw. Zuwendungen die Tradition des Gänsebrunnenfestes unterstützen.



Bild: Stadtverwaltung

Schulanmeldung für das Schuljahr 2018/2019

Für die Stadt Domnitzsch, die Gemeinden Elsnig und Trossin einschließlich deren Ortsteile erfolgt die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2018/2019

**am Dienstag, 29. August 2017
von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr
im Sekretariat der Grundschule Domnitzsch**

Mitzubringen sind:

- die Geburtsurkunde des Kindes
- bei getrennt lebenden Eltern eine Kopie des Sorge-rechtsbescheides

Schulpflichtig sind alle Kinder, die zwischen dem 01.07.2011 und 30.06.2012 geboren sind.

gez. Kamella
Schulleiterin



Und Tschüss, sagen unsere „Viertklässler“,

für sie ist die Zeit im Hort unserer Kita nun vorüber, denn ab August werden sie weiterführende Schulen in Torgau besuchen. Wir Erzieher hoffen natürlich, dass sich die Kinder gern an ihre Zeit in der Kita „4 Jahreszeiten“ erinnern und das sie all das, was sie bei uns gelernt und erlebt haben auch für ihren weiteren Weg nutzen werden.

Fast alle Kinder haben unsere Kita 10 Jahre lang besucht. Wir haben sie begleitet und ihnen gezeigt wie man immer wieder neue Herausforderungen meistern kann.

Macht's gut und geht euren Weg!



Zuckertütenfest

Am 16.06.2017 feierten wir in der Kita das traditionelle Zuckertütenfest.

20 Kinder aus unserer Kita werden ab August die Grundschule besuchen. Doch vorerst hieß es Abschied vom Kindergarten nehmen. Alle Kinder haben die Vorschule erfolgreich gemeistert und können nun gut gerüstet einen neuen Lebensabschnitt beginnen.

Das „Zuckertütenfest“ ist immer ein ganz besonderer festlicher Tag, denn die „Kleinen“ verabschieden sich von den „Großen“ mit Blumen, Liedern und Tänzen.

Für die Vorschulkinder ist natürlich die erste Zuckertüte etwas ganz Besonderes!

Wir wünschen unseren Schulanfängern viel Erfolg in der Schule!



„Ferien - Berichterstattung“ aus dem Hort der Kita „4 Jahreszeiten“

Die ersten Ferientage standen unter dem Motto **„Kein Tag ohne Wasser“!**

Gleich am Montag analysierten wir mit einer Mitarbeiterin vom Gesundheitsamt unsere mitgebrachten Wasserproben. Was doch da alles zum Vorschein kam!

Dienstag erlebten wir, dank der Fernwasser Versorgung Elbaue-Ostharz GmbH und deren Kooperationspartner, einen tollen, super organisierten **„Wasser-Naturschutztag“!**

Einen Tag lang erhielten wir einen spielerischen Einblick in die Aufbereitung von Trinkwasser, in die biologische Vielfalt einer Wiese und in den Lebensraum Fließgewässer.

Verschiedene Aktivitäten, Experimente, neue Erkenntnisse und ganz viel Spaß ließen den Tag wie im Fluge vergehen!



In Vorbereitung unserer Fahrrad- Waldbadwoche hieß es dann am Mittwoch, „Sicher mit dem Fahrrad“ Herr Freidank vom **ADAC** prüfte nicht nur unsere Räder, sondern übte mit uns das, was beim Radfahren in der Gruppe wichtig ist.



Für unsere **Waldbadwoche** hatten wir extra schönes Wetter bestellt!

Somit stand dem Badespaß nichts im Wege. Herr Müller als ausgebildeter Rettungsschwimmer behielt immer alle Kinder im Blick.



Es war einfach nur toll. Frau Peters lieferte täglich das Mittagessen an, so das wir auch über die Mittagszeit im Bad bleiben konnten.

Ein Höhepunkt war der Freitag. Eine Rettungsschwimmerin von der DLRG gestaltete mit den Kindern einen Aktionstag im und am Wasser.

Zwei Kinder konnten sogar die Anforderungen für das „Seepferdchen“ erfüllen.



Unser „**Freundecamp**“ startete dann in der 3. Ferienwoche. Traditionsgemäß wurde am ersten Tag die „Camp-Fahne“ gestaltet.



Gemeinsame Aktivitäten, wie wandern, kreatives Gestalten, intensive Gesprächsrunden und lustige Gruppenspiele weckten den Teamgeist.

Zum Abschluss der Woche übernachteten die Kinder und Erzieher in Zelten auf der großen Freispielfläche hinter der Kita. Lagerfeuer und Nachtwanderung gehörten natürlich dazu.



Über die drei letzten Ferienwochen werden wir dann in der nächsten Ausgabe berichten.



Informationen der Stadtbibliothek

Neuerwerbungen – August (Auswahl)

- Paulo Coelho: Auf dem Jakobsweg: Tagebuch einer Pilgerreise nach Santiago de Compostela.
- Jan Weiler: Und ewig schläft das Pubertier (Pubertier, 3).
- Donna Leon: Stille Wasser: Commissario Brunettis sechsundzwanzigster Fall
- Håkan Nesser: Elf Tage in Berlin: Roman.
- Fredrik Backman: Britt-Marie war hier: Roman.
- Nora Roberts: Die Stunde der Schuld: Roman.
- Iny Lorentz: Die Liebe der Wanderapothekeerin.
- Marc Levy: Er & Sie: Eine Liebe in Paris.
- Katerina Jacob: Oh (weia) Kanada: Mein Abenteuer vom Auswandern.
- Gärten cut: Gartenpflanzen richtig schneiden (Hands on!).
- Jamie Purviance: Weber's Grillen: Rezepte für jeden Tag.
- Sag's mit Papier: Geschenkverpackungen, Karten, Anhänger und mehr selber machen

Die etwas andere Buchlesung: MDR-Kräuterhexe Grit Nitsche zu Gast in der Dommitzschener Bibliothek

Grit Nitsche (Jahrgang 1970) ist »Kräuterhexe« seit Kindesbeinen. Angefangen hat alles mit »Korbene-Früchtchen« aus der »Frösi«: Die kleine Figur aus der beliebten DDR-Kinderzeitschrift hatte dazu aufgefordert, Huflattich, Kamillen- und Lindenblüten zu sammeln. Die damals noch kleine Grit hat das brav gemacht – und ist seitdem vom Kräutersammeln (und -verarbeiten) nicht mehr losgekommen.

Früher hat sie zusammen mit ihrer Großmutter Holundersuppe gekocht und sich von ihr Rezepte abgeguckt; heute verwöhnt die leidenschaftliche Gärtnerin ihren Mann mit »Unkraut-Rezepten«, führt Kräuterwanderungen und betreibt seit 2005 einen Kräuterhof in der Nähe von Leipzig.

Den meisten ist sie jedoch als »Kräuterhexe« bei »MDR um Vier« ein Begriff, wo sie die Fernsehzuschauer mit tollen Rezepten in die Geheimnisse ihrer Küche einweicht.



Neben ihren Büchern der vergangenen Jahre „Aus meiner Gartenküche“, „Mein geheimnisvoller Gemüsegarten“, „Brennnessel: Die Alleskönnerin“, „Kleines Buch vom Mohn“, „Heilsame Frauenkräuter“ erschien 2017 „Meine köstliche Baumküche – Überraschende Rezepte der Kräuterhexe“

Dieser Abend lädt Sie auf einen besonderen Streifzug durch die Natur ein - und das auch ganz livehaftig! Die Autorin Grit Nitzsche wird Ihnen Augen und Sinne für Früchte, Blüten und Blätter von heimischen Bäumen als Zutaten für eine vielfältige, köstliche Küche öffnen. Erstaunlich, was sich aus den Schattenspendern alles auf den Teller bringen lässt: Spargel-Fichten-Gemüse, Rotbarschfilet in Essigbaum-Sahnesoße, Haselnuss-Torte und vieles mehr! Sie werden „auf den Geschmack“ kommen - so viel sei versprochen, denn es wird für alle Besucher Kostproben geben und damit ganz bestimmt die Experimentierfreude in der eigenen Küche anregen! Freuen Sie sich also in jeder Hinsicht auf einen erhellenden Abend!

Am 6. September, 19 Uhr in der Stadtbibliothek Dommitzsch
Erleben Sie magische Genüsse in einer kulinarisch-literarischen Veranstaltung

Eintritt: 10,00 € Vorverkauf/12,00 € Abendkasse

Vorbestellung unter 034223 48701

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Auf den Spuren Luthers

Eingebunden in die Ferienspielaktionen der Hortkinder organisierten die Stadtbibliothek Dommitzsch und die Kita „Weinskefrösche“ Neiden im Rahmen von „Kultur macht stark – Bündnisse für Bildung“ erneut ein spannendes Angebot zur Leseförderung.

Emely, Luise, Anna, Fynn, Moritz, Cylia, Therese, Elli, Marie, Maximilian, Tommy, Manuel und Paul begaben sich mit ihrem Erzieher Herrn Friedrich auf eine interessante und abenteuerliche Reise durch die Gemeinde Elsnig.



Torsten Freche, Diplombildhauer und Vorsitzender des Fördervereins der Kirche zu Polbitz führte uns durch die Ausstellung „Auf den Spuren Luthers“. Der Elsniger Bürgermeister, Karl-Heinz Herrmann berichtete Interessantes über die Gemeinde Elsnig. Dabei erfuhren wir u. a., dass Martin Luther die Gründung der ersten Elsniger Schule anregte. Beide fungierten als Vorlesehelden und lasen Abschnitte aus dem Buch „Von Martin Luthers Wittenberger Thesen“.

Ein Besuch in der Gemeindebibliothek Elsnig war selbstverständlich. Frau Zeller, die ehrenamtlich die Gemeindebibliothek betreut, wartete schon mit vielen neuen Leseheld-Büchern auf uns.

Natürlich gab es wieder für jedes Kind einen Lesehelden-Rucksack, Lesehelden-Stirnlampen, Aufkleber und vieles mehr. Bei der Abschlussveranstaltung in der Stadtbibliothek Dommitzsch erhielt dann jedes Kind eine LeseHeldenUrkunde.

Ein ganz großes Dankeschön an die Vorlesehelden!

Celine Franke – Praktikantin Stadtbibliothek Dommitzsch

„Unser Dorf hat Zukunft“ - Sächsischer Landeswettbewerb 2017

Die Ortschaft Wörblitz beteiligt sich an dem vom Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft ausgelobten 10. Sächsischen Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“. Die erste Hürde ist genommen. Wörblitz wurde vom Landkreis Nordsachsen zur Vertretung des Landkreises nominiert. Gemäß den Teilnahmebedingungen hat der Ortschaftsrat gemeinsam mit der Stadtverwaltung beim Landkreis eine Dokumentation in Wort und Bild über Wörblitz eingereicht. Für das weitere Verfahren wird nun die Unterstützung eines jeden Einzelnen erforderlich und darum möchten wir Sie bitten.

Am Vormittag des **17.08.2017** wird eine Bewertungskommission die Ortschaft Wörblitz besuchen und begehen. Dabei wird bewertet, wie die allgemeine Entwicklung des Dorfes zu erkennen ist und wie es mit der bürgerschaftlichen und wirtschaftlichen Aktivität steht. Die Kommission wird sich weiterhin

über die Baugestaltung und Entwicklung des Dorfes informieren, auch fließen in die Bewertung die Grüngestaltung und -entwicklung mit ein und wie sich der Ortsteil Wörblitz mit seinen dörflichen sowie historischen Besonderheiten öffentlich wirksam darstellt.

Mit Blick auf dieses Ereignis, möchten wir gemeinsam mit dem Ortschaftsrat, Sie alle bitten, mit zu helfen, Wörblitz gut am 17. August zu präsentieren.

Unseren Dank gilt allen Grundstückseigentümern, Gewerbetreibenden, Bürgern und Vereinen für ihre Aktivitäten ein schönes und sauberes Dorf zu präsentieren. Die Kommission freut sich sicherlich auch mit dem Einen oder Anderen ins Gespräch zu kommen.

Text: Stadtverwaltung

Initiative sicherer Spielplatz in Roitzsch

Bis zum 10. August läuft die Online-Abstimmung

Wir benötigen Unterstützer, die für unseren Spielplatz in Roitzsch ihre Stimme auf der Fanta-Seite www.Fanta-Spielplatz.de abgegeben.

Kinder brauchen Bewegung und einen sicheren Platz zum Spielen und Toben!

Deshalb wollen wir den Spielplatz auf der Wiese am Schafteich erneuern bzw. weitem.



Bild: Privat

Viele Spielgeräte waren defekt und wurden abgebaut. Daher bewarben sich die Vereine aus Roitzsch bei der Fanta-Stiftung um Unterstützung. Ziel ist es wieder einen Spielplatz für unsere Kinder herzurichten, der seinen Namen auch wirklich verdient. Unser Projekt wurde für förderfähig befunden und nun läuft bis zum 10. August 2017 die Online-Abstimmung.

Wir würden uns freuen, wenn viele für unseren kleinen Spielplatz voten und somit ihre Stimme für uns abgeben.

Die Vereine aus Roitzsch



Wasser- und Bodenanalysen

Am Dienstag, dem **12. September 2017**

bietet die **AfU e. V.** (Arbeitsgruppe für Umwelttoxikologie e. V.) die Möglichkeit in der Zeit **von 15.30 bis 16.30 Uhr in Dommitzsch, in der Stadtverwaltung, Markt 1** Wasser- und Bodenproben untersuchen zu lassen.

Gegen einen Unkostenbeitrag kann das Wasser sofort auf den pH-Wert und die Nitratkonzentration untersucht werden. Dazu sollten Sie frisch abgefülltes Wasser (ca. 1 Liter) in einer Mineralwasserflasche mitbringen. Auf Wunsch kann die Probe auch auf verschiedene Einzelparameter z. B. Schwermetalle oder auf Brauchwasser- bzw. Trinkwasserqualität überprüft werden.

Weiterhin werden auch Bodenproben für eine Nährstoffbedarfsermittlung entgegengenommen. Hierzu ist es notwendig, an mehreren Stellen des Gartens Boden auszuheben, so dass insgesamt ca. 500 Gramm der Mischprobe für die Untersuchung zur Verfügung stehen.

CDU-Vorstandswahlen in Dommitzsch

Die Mitglieder des CDU-Stadtverbandes Dommitzsch wählten kürzlich in geheimer Wahl im Mehrgenerationenhaus Dommitzsch turnusgemäß ihren neuen Vorstand. Nach einstimmiger Entlastung des bisherigen Vorstandes gab es bei den Neuwahlen nur eine Veränderung.

Vorsitzender bleibt Lothar Forstner. Der 65-Jährige Torgauer Büroleiter des Landtagsabgeordneten Frank Kupfer leitet den mit 15 Mitgliedern besetzten CDU-Stadtverband seit 1990. Als Stellvertreter fungiert Hagen Rothkamm. Britta Wojtanowski übernimmt das Amt des Schatzmeisters. Als neuen Beisitzer wählten die anwesenden CDU-Mitglieder Harald Koch. Ebenso als Beisitzer wurden Dr. Wilfried Röder und Wilfried Schöchert bestätigt. Der einstimmig wieder gewählte Vorsitzende lobte Kreisgeschäftsführer Horst Naumann für die hervorragende organisatorische Vorbereitung und den optimalen Ablauf der Wahlhandlungen.



Foto: von links nach rechts: Harald Koch, Lothar Forstner, Britta Wojtanowski und Hagen Rothkamm. Es fehlen Dr. Wilfried Röder und Wilfried Schöchert.

Bild: Herr Forstner

Text: Lothar Forstner (Stadtverbandsvorsitzender)

LW-flyerdruck.de - Ihre Online-Druckerei
mit den fairen Preisen.

LW-flyerdruck.de

Selber online buchen oder einfach Anfragen: Tel.: 03535 489-166 | E-Mail: kreativ@wittich-herzberg.de



DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

Gutes tun und darüber sprechen DRK-Blutspendedienst freut sich über persönliche Empfänger-Geschichten

Im Versorgungsgebiet des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost (Bundesländer Berlin, Brandenburg, Hamburg, Sachsen und Schleswig-Holstein) werden täglich rund 1900 Blutspenden benötigt.

Viele Tausend Spenderinnen und Spender tragen dazu bei, dass die Patientenversorgung an 365 Tagen im Jahr, rund um die Uhr und auch in Notfallsituationen sichergestellt werden kann. Ihnen gilt nicht nur unser besonderer Dank, sondern auch der zahlreicher Patienten, die zum Überleben auf Blutprodukte angewiesen sind.

Bei Menschen, die selbst bereits eine Bluttransfusion erhalten haben, steht oftmals eine sehr persönliche und bewegende Geschichte hinter ihrer Blutspende.

Diese Geschichten würde der DRK-Blutspendedienst gern erzählen und damit auf das wichtige Thema Blutspende aufmerksam machen. Denn sie können andere motivieren, sich auf dieselbe Weise sozial zu engagieren und Verantwortung für ihre Mitmenschen zu übernehmen.

Blutspenderinnen und -spender, die selbst schon einmal lebensrettende Blutprodukte erhalten haben und das DRK mit einer Veröffentlichung ihrer persönlichen Geschichte bei der Gewinnung neuer Blutspender unterstützen möchten, werden gebeten, sich unter folgendem Kontakt zu melden:

0800 1194911 oder
k.schweiger@blutspende.de
(Kerstin Schweiger, Pressesprecherin)

Termine und Informationen zur Blutspende unter www.blutspende.de (bitte das jeweilige Bundesland anklicken) oder über das Servicetelefon 0800 1194911 (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz).

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:

am Dienstag, dem 26.09.17 von 14:30 bis 18:00 Uhr
im Mehrgenerationenhaus in Dommitzsch, Leipziger Str. 75

Bundesfreiwilligendienst im Umweltbereich

Die Stadt Dommitzsch sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt, einen Bundesfreiwillige(n) im Bereich Umweltschutz (Außenbereich).

Der Bundesfreiwilligendienst steht grundsätzlich allen Bürgerinnen und Bürgern offen, die ihre Pflichtschulzeit absolviert haben. Alter, Geschlecht und Nationalität spielen keine Rolle. Derjenige wird sozialversichert und erhält ein Taschengeld.

Wer älter als 27 Jahre ist, kann sich auch in Teilzeit (mit mehr als 20 Stunden pro Woche) engagieren.

Voraussetzung für diese Stelle ist ein Führerschein der Klasse B. Die Freiwilligen können sich zu den Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung Dommitzsch, im Zimmer 8, bei Frau Atzler bzw. Frau Bienenwald melden oder Ihr Interesse unter der Nummer 034223 43923 bekunden.